



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Ausschuss für Recht, Wirtschaft und Arbeit</b>	26.09.2018	öffentlich	Bericht

**Betreff:**

**Antisemitische Demonstration in Nürnberg  
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 09.07.2018**

**Anlagen:**

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 09.07.2018  
Sachbericht

**Bericht:**

Am 30.06.2018 fand in Nürnberg eine rechtsgerichtete Versammlung mit dem Thema „Freiheit für alle politisch Gefangenen, Abschaffung des § 130“ statt, in deren Redebeiträgen es zu antisemitischen Äußerungen kam und von einem Redner der „Hitlergruß“ gezeigt wurde. Die Verwaltung nimmt Stellung zu den hierzu gestellten Fragen zur Versammlungsanzeige, der Bewertung und dem Verlauf der Versammlung und zu Maßnahmen bei künftigen ähnlichen Versammlungen.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€ **Folgekosten** € pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv € davon Sachkosten € pro Jahr

davon konsumtiv € davon Personalkosten € pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ *weiter bei 3.*)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von                      Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Betroffenheit zahlreicher Personengruppen bei extremistischen Versammlungen im hohen Maße vorhanden. Verwaltung stellt dar, welche versammlungsrechtl. Möglichkeiten zur Verhinderung bestehen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. IV/Projektbüro**  
 **Ref. VII**

